

INFORMATIONEN



des Bürgermeisters der Marktgemeinde Wiesen



**Bürgermeister
Matthias Weghofer**

***Sehr geehrte Wiesenerinnen und Wiesener!
Liebe Jugend von Wiesen!***

Ein neues Jahrzehnt beginnt!

2020 beginnt ein neues Jahrzehnt in unserer Zeitrechnung. Soll es so gut werden, wie das abgelaufene Jahrzehnt von 2010 bis 2019.

Für das neue Jahr 2020 wünsche ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern alles Gute und viel Erfolg, vor allem Gesundheit! Mögen alle ihre guten Wünsche und Vorhaben in Erfüllung geben.

2020 wird der erfolgreiche Weg für Wiesen fortgesetzt: Zukunftsweisende Projekte werden verwirklicht

Im Jahr 2020 werden in unserer Marktgemeinde große Projekte umgesetzt. Der erfolgreiche Weg für Wiesen und zum Wohle der Bevölkerung wird auch im Jahre 2020 fortgesetzt. In der Gemeinderatssitzung vom 18.12.2019 wurden dafür die Voraussetzungen geschaffen.

Gemeindefbudget wurde einstimmig beschlossen: EUR 3,966.200,--

Das Gemeindefbudget mit 3.966.200 Euro Ertrag wurde einstimmig beschlossen. Jedoch lehnte die WIP und die FPÖ ein großes ökosoziales Umweltpro-

jekt ab. Das Naherholungsgebiet mit Streuobstbäumen und Blumenwiese wurde nur mit den Stimmen der ÖVP- und SPÖ-Gemeinderäte beschlossen.

WIP und FPÖ stimmten gegen hochwertiges Umweltprojekt

Die Gemeinderäte der WIP und der FPÖ stimmten gegen das hochwertige und umweltfördernde Naherholungsgebiet. In dieses Naturprojekt werden auch die Kindergarten- und Volksschulkinder eingebunden und von einem Naturpädagogen begleitet.

870.000 Euro werden 2020 investiert

Im neuen Jahr werden aus dem Budget 870.000 Euro in die Sanierung des Edlesbaches, in das Naherholungsgebiet, in einen Motorik- und Fitnesspark und in die Neuasphaltierung von Gemeindestraßen investiert. Diese Investitionen verdoppeln sich fast, da wir für manche Projekte zwischen 50 und 75 Prozent Förderungen bekommen.



Das neue Jahr wurde auch in der Marktgemeinde Wiesen mit zahlreichen Feuerwerken empfangen. Ich wünsche allen Wiesenerinnen und Wiesenern alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit!

Der erfolgreiche Weg für Wiesen

Das Budget 2020 bringt große Zukunftsprojekte! Schwerpunkte: Ökosoziiales Umweltprojekt, Infrastruktur-Maßnahmen

Für das Jahr 2020 wurden EUR 3,966.200,- an Ertrag veranschlagt. Davon werden EUR 870.000 in Zukunftsprojekte investiert. Diese Investitionen werden zur Gänze aus dem Budget finanziert, ohne Schulden zu machen.

Das Budget 2020 wurde einstimmig beschlossen

Das Budget 2020 wurde mit den Stimmen der ÖVP-, SPÖ-, WIP- und FPÖ-Gemeinderäte einstimmig beschlossen. Die Gemeinderäte der WIP und der FPÖ sprachen sich jedoch gegen einzelne Projekte aus.

WIP und FPÖ stimmten gegen das hochwertige Naherholungsgebiet

Die WIP und die FPÖ stimmten gegen das ökosoziiale Umweltprojekt „Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese“. In dieses Projekt werden auch die Kindergarten- und die Volksschulkinder von Wiesen eingebunden und von einem Naturpädagogen begleitet.

Das Projekt wird zu 75 Prozent von der Europäischen Union gefördert. Lediglich 25 Prozent steuert die Marktgemeinde Wissen bei.

Generalsanierung des Edlesbaches EUR 628.000,-- Gesamtkosten, 70 Prozent werden gefördert

Ein Jahrhundertprojekt ist die Sanierung des Edlesbaches mit Kosten in der Höhe von EUR 628.000,-. Für die Sanierung des Edlesbaches konnte ich 70 Prozent Förderung der Gesamtkosten von der Bgld. Landesregierung lukrieren. Das heißt EUR 439.000 betragen die Förderungen vom Land und Bund. Die Marktgemeinde Wiesen bezahlt 30 Prozent, das sind EUR 188.400,-. Der Edlesbach wird von der Neustiftgasse bis zur Haltestelle hinter der Mehrzweckhalle geöffnet, eine neue Betondecke verlegt und neu asphaltiert. Die alte Abdeckung ist bereits 50 Jahre alt und für den fahrenden Verkehr nicht mehr geeignet. Die neue Abdeckung wird auf Grund der neuen und beständigeren Materialien sicherlich eine längere Haltbarkeit haben als die alte Decke. Mit den Bauarbeiten soll je nach Wetterlage noch im Jänner begonnen werden. Die Sanierung des Edlesbaches von der Neustiftgasse bis zum Einlauf im Graben bei der Familie Feurer wurde bereits in den letzten drei Jahren durchgeführt. Der Verkehr in der Hauptstraße soll trotz der Bauarbeiten aufrecht erhalten werden.

Gemeinde stellte auf „Doppik“ um

Mit dem Jahr 2020 mussten alle Gemeinden des Burgenlandes von der Kameralistik auf die doppelte Buchhaltung umstellen. Dadurch ändert sich die Form der Darstellung des Budgets. Dies ändert aber nichts daran, dass die Marktgemeinde Wiesen finanziell hervorragend dasteht. Die Gemeindeangestellten im Gemeindeamt leisteten hier hervorragende Arbeit und bewältigten die Herausforderungen bravourös. Ein Dankeschön an die Gemeindeangestellten. Im Gemeindebudget werden

aus dem operativen Ergebnis 870.000 Euro Investitionen getätigt. Es sind keine Darlehensaufnahmen notwendig. Die Marktgemeinde Wiesen geht im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden keine Neuverschuldung ein. Durch gutes und bedachtes Wirtschaften zählt Wiesen zu den TOP-Gemeinden Österreichs. Von den 2096 österreichischen Gemeinden liegt unsere Marktgemeinde an der hervorragenden 35. Stelle. Im Burgenland liegt Wiesen mit Null Euro Schulden an der ersten Stelle.

wird auch 2020 fortgesetzt

Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese

Gesamtkosten: 200.000 Euro, 75 Prozent Förderung

Das Projekt „Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese“ wurde von der Förderstelle LAG Nordburgenland plus genehmigt. Außerhalb des Ortsgebietes, unterhalb der Roten Erde, soll entlang der L222 ein Naherholungsgebiet mit Streuobstbäumen und einer Blumenwiese entstehen. Obstbäume mit alten Sorten werden gepflanzt, eine Blumenwiese neu angelegt und Sitzgelegenheiten errichtet.

Kindergarten- und Volksschulkinder werden eingebunden und von einem Naturpädagogen betreut

Die Kindergarten- und die Volksschulkinder werden bei der Bepflanzung mit einbezogen und von einem Naturpädagogen betreut. Die Früchte der alten Obstsorten können von der Wiesener Bevölkerung aber auch von den Gästen verkostet werden. Ein Teil der Obstsorten soll von den Kindergarten- und Volksschulkindern geerntet und zu Saft gepresst werden. Übrigens führt auch der Wanderweg von Bad Sauerbrunn nach Wiesen durch dieses Naherholungsgebiet.

Instandhaltung der Gemeindestraßen

Gesamtkosten EUR 400.000,--

Für die Sanierung der Gemeindestraßen wurden 400.000 Euro budgetiert. In den kommenden Jahren sollen mehrere Gemeindestraßen neu asphaltiert werden. Nach Beratungen des Bauausschusses empfahl dieser dem Gemeinderat im Jahre 2020 folgende Straßen zu asphaltieren: Höhenstraße und Obere Höhenstraße sowie das Helenental.

Da im Burgenländischen Landesgesetz die Kostenaufteilung der Straßen- und Gehsteigasphaltierung genau geregelt ist werden die Anrainer über die voraussichtlichen Kosten informiert. Nach diesem Gesetz trägt die Gemeinde 50 Prozent der Herstellungskosten und die restlichen 50 Prozent werden auf die Straßenanrainer aufgeteilt, sodass für einen Anrainer 25 Prozent der Kosten verbleiben. Der Gemeinderat hat dazu einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss getroffen.

ÖVP und SPÖ stimmten für das hochwertige Naherholungsgebiet. WIP und FPÖ stimmten dagegen

Dieses hochwertige Naherholungsgebiet mit Streuobstwiese wurde im Gemeinderat mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ beschlossen. Die WIP- und FPÖ-Gemeinderäte stimmten gegen diese ökosoziales Naturprojekt.



Motorik- und Fitnesspark

50 Prozent werden gefördert

Ein Motorik- und Fitnesspark soll die Volksschulkinder, die Jugendlichen und auch die Erwachsenen zu mehr Bewegung anregen. Auch für die Fußballer des SC-Wiesen ist der Motorik- und Fitnesspark für das Aufbautraining hervorragend geeignet. In den schönen Monaten können auch die Turnerinnen im Fitnesspark ihre Muskulatur aufbauen. Der neue Motorik- und Fitnesspark ist zentral unterhalb der Volksschule geplant.

Weitere Projekte im Budget 2020

Sanierung der Güterwege

Erweiterung des Friedhofes

Wildbachsanierung: Ausräumung der Rückhaltebecken

Bereits 2019 vorgezogen:

Neues Eingangstor im Kindergarten

Subvention für die Sanierung des Pfarrheimes

Klimatisierung des Rathauses

Großzügige Jugend- und Vereinsförderung

Bürgermeister Matthias Weghofer hat viel für die Jugend und die Vereine übrig. Die Jugend und Vereine erhalten großzügige Förderungen. Sie zählen im Burgenland zu den bestens geförderten Gruppen.

Folgende Förderungen erhalten die Wiesener Jugendlichen:

50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten bei den Musikfestivals, gratis Erste Hilfe-Kurs, Zuschuss

zum Fahrtechnikkurs für Führerscheinneulinge, Semesterticket für Studierende, Jugendtaxi uvm.

Vereine von Wiesen sind sehr aktiv

Die Vereine von Wiesen beleben das kulturelle, sportliche und gesellschaftliche Leben in unserer Heimatgemeinde. Die Vereine erhalten je nach Größe und Aktivitäten Subventionen zwischen 1.000 und 10.000 Euro pro Jahr von der Marktgemeinde.



Bürgermeister Matthias Weghofer:

„Wir haben wieder ein positives Budget beschlossen. Sämtliche Projekte werden aus dem Budget finanziert, ohne neuen Schulden zu machen.“

In der letzten Finanzstatistik des Burgenlandes ist die Marktgemeinde Wiesen mit Null Schulden unter den 171 burgenländischen Gemeinden an der ersten Stelle. In Österreich wurden wir von der angesehenen Kommunalzeitung „Public“ von den 2096 österreichischen Gemeinden an die hervorragende 35. Stelle gereiht“.

Vereinsförderung

Hier die jährlichen Förderungen der Vereine:

Musikverein: EUR 3.000,-. Weiters werden dem Musikverein die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 8.000,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Gesangsverein: EUR 1.000,-. Dem Gesangsverein werden ebenfalls die Proberäumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt: Mietkosten ca. EUR 5.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

SC-Wiesen: EUR 10.000,-. Die Sportanlage wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die Betriebskosten kommt der SC-Wiesen selbst auf bzw. ist zum Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Tennisverein: EUR 3.000,-. Dem Tennisverein wird die Sportanlage kostenlos zur Verfügung gestellt. Für Betriebskosten kommt der Tennisverein selbst auf bzw. ist ein Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Schiclub: EUR 3.000,-. Dem Schiclub wird das Grundstück kostenlos zur Verfügung gestellt. Die

Lifanlage und die Gebäude wurden vom Schiclub selbst errichtet und finanziert. Für die Betriebskosten kommt der Schiclub selbst auf bzw. ist ein Teil im Förderbetrag berücksichtigt.

Schützenverein: EUR 1.000,- Dem Sportschützenverein werden die Räumlichkeiten für den Schießstand kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 6.800,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Krippenverein: Dem Krippenverein werden die Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung gestellt. Mietkosten ca. EUR 7.200,- plus Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser).

Sport-Union Wiesen und Jugend: je EUR 1.000,-.
Dartverein, Jubilare und Sterbeverein: je EUR 500,-.

Pensionistenverband und Senioren: je EUR 350,-.

Wiesen investiert 864.100 Euro für die Ausbildung und Betreuung unserer Kinder

Die Jüngsten sind unsere Zukunft und es ist für uns wichtig sicherzustellen, dass unsere Kinder von Anfang an die beste Betreuung in der besten Umgebung bekommen.

Der Betrieb der Volksschule und die Nachmittagsbetreuung kosten 121.300 Euro im Jahr 2020

Für die Schulkinder, die die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, zahlt die Gemeinde EUR 99.000,--

Kindergartenbetrieb kostet 539.700 Euro

Der Kindergartenbetrieb kostet die Gemeinde Wiesen im Jahr 2020 EUR 539.700,--. Das heißt, die Gemeinde zahlt für die Aufrechterhaltung des Kindergartenbetriebes pro Kind EUR 7.601,-- im Jahr.

Kindergartenbeiträge an Bad Sauerbrunn: 36.000 Euro

Für unsere Kinder im Ortsteil bei Bad Sauerbrunn zahlen wir an die Gemeinde Bad Sauerbrunn EUR 36.000,-- im Jahr 2020.

Die Nachmittagsbetreuung durch die beiden Pädagoginnen Kathrin Rumpler und Sabrina Werfring funktioniert klaglos

Schulbeiträge an auswärtige Schulen: 167.100 Euro

Im Detail zahlt die Marktgemeinde Wiesen

- an die Hauptschulen Mattersburg und Neudörfel EUR 73.000,--
- an die Volksschule Bad Sauerbrunn für die Kinder des Ortsteiles bei Bad Sauerbrunn EUR 37.000,--
- an andere Schultypen wie Polytechnischer Lehrgang, Sonderschule,... EUR 57.100,--



Der Kindergarten Wiesen wird in vier Gruppen hervorragend von den Kindergartenpädagoginnen und -helferinnen geführt. Bild links: Die Blaue Gruppe mit den Pädagoginnen Karina Fröhlich und Vanessa Schreiner sowie der Helferin Iris Reismüller

Bedenkliche Argumentation

Der Obmann des Prüfungsausschusses Dr. Josef Pauschenwein lud die Prüfungsausschussmitglieder am 12.12.2019, um 19.00 Uhr zur Prüfung der Gemeindefinanzen ins Rathaus ein. WIP-Gemeinderat Dr. Josef Pauschenwein kam jedoch nicht zur vereinbarten Zeit zur Sitzung und war auch telefonisch nicht zu erreichen. Die Prüfungsmitglieder und die Gemeindeangestellten warteten auf den Obmann. Als dieser nach 20 Minuten nicht kam und auch telefonisch nicht erreichbar war, gingen die Ausschussmitglieder nach Hause.

Dr. Pauschenwein hat Sitzung verschlafen

In der darauffolgenden Gemeinderatssitzung am 18.12.2019 entschuldigte sich Prüfungsausschussobmann Dr. Pauschenwein für die Unpünktlichkeit und begründete es damit: „Er war kränklich und habe verschlafen. Nach dem Aufwachen musste er sich um 19:00 noch die Zähne putzen. Danach sei er zur Sitzung gefahren.“

Ausschussmitglied Ing. Johannes Weghofer

merkte an, dass von Seiten des Amtmannes versucht wurde, den Obmann Dr. Pauschenwein um 19.17 Uhr telefonisch zu erreichen, dieser jedoch sich nicht gemeldet hat, obwohl er nach eigenen Worten um 19.00 Uhr bereits wach war. Es entstand in der Gemeinderatssitzung auch eine Diskussion über die Unrichtigkeit der Zeitangabe von Dr. Pauschenwein.

Da in der Vorweihnachtszeit viele Termine anstehen, mussten manche Ausschussmitglieder andere Termine absagen, um an der Sitzung des Prüfungsausschusses teilnehmen zu können.

Unnötige Kosten für die Marktgemeinde

Die anfallenden Kosten für die Überstunden der Gemeindeangestellten und die Sitzungsgelder müssen jedoch von der Gemeinde bezahlt werden, womit unnötige Kosten für die Marktgemeinde entstanden sind.

Betreubares Wohnen für die ältere Generation

Für die ältere Generation werden 13 Wohneinheiten mit Aufenthaltsraum und Teeküche für betreubares Wohnen gebaut. Laut Oberwarter Siedlungsgenossenschaft soll mit dem Bau im Frühjahr 2020 begonnen werden.



Kassaprüfung vom 22.10.2019

Der Obmann des Prüfungsausschusses Dr. Josef Pauschenwein berichtet über die Sitzung Prüfungsausschusses vom 22.10.2019 und erklärt, dass alle Unterlagen vorhanden waren und keine Beanstandung aufgetreten sind.

Friedhof: Neue Einzäunung und Sichtschutz



Der Friedhof wurde an der Seite der Höhenstraße neu eingezäunt und mit einem Sichtschutz versehen. Der alte Zaun war über 50 Jahre alt und sehr desolat. Daher wurde die ganze linke Seite zur Höhenstraße mit einem neuen Zaun versehen. Die Kosten betragen 15.000 Euro. Angedacht ist auch eine Erweiterung des Friedhofes um zwei Gräberreihen. Intensive Gespräche diesbezüglich werden schon geführt.

Neue Bauhofmitarbeiter

Die Marktgemeinde Wiesen hat im letzten Jahr drei neue Bauhofmitarbeiter aufgenommen. Michael Ramhofer, Lukas Weghofer und Peter Habeler betreuen mit Vorarbeiter Wolfgang Schütz die Infrastruktur der Marktgemeinde Wiesen. Die Aufnahme von drei neuen Mitarbeiter wurde notwendig, da drei Gemeindearbeiter zu anderen Firmen bzw. zur Strassenverwaltung des Burgenland wechselten. Die drei neuen Mitarbeiter haben sich bereits sehr gut eingearbeitet, sodass der Betrieb in der Gemeinde weiterhin gut funktioniert.



Margarete Harrer feierte den 80. Geburtstag



Bgm. Matthias Weghofer gratuliert Margarete Harrer

Die Obfrau des Kneipp-Aktiv-Club Wiesen feierte im Kreise ihrer Familie und Bekannten den 80. Geburtstag. Margarete Harrer und ihr Gatte Kommerzialrat Anton Harrer haben das bekannte Cafe und die Konditorei Harrer in Mattersburg aufgebaut.

Mit dem Kneipp-Aktiv-Club Wiesen setzte Obfrau Margarete Harrer zahlreiche Aktivitäten. So war sie die treibende Kraft für den Bau des Kneipp-Pavillon und eines Bewegungslehrpfades in Wiesen. Auf Initiative von Margarete Harrer wurde auch der erste Bgld. Kneippkindergarten in Wiesen eröffnet.

Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte herzlich und überreichte ein kleines Geschenk.



Chefin vom „Heurigen zum Bäck“ feierte den 60er

Die Chefin vom „Heurigen zum Bäck“ Tina Eitzenberger feierte ihren 60. Geburtstag. Tina Eitzenberger führt mit ihrem Gatten Karl Eitzenberger seit über 20 Jahren den bekannten „Heurigen zum Bäck“ in Wiesen. Unter den zahlreichen Gratulanten fand sich auch Bürgermeister Matthias Weghofer ein. Er gratulierte herzlich und überbrachte einen Blumenstrauß.



Bgm. Matthias Weghofer mit Tina und Karl Eitzenberger

Hans Jünemann ist 80

Hans Jünemann feierte mit zahlreichen Verwandten und Freunden seinen 80. Geburtstag. Hans Jünemann ist der Gatte der langjährigen Pädagogin Margit Jünemann. Bürgermeister Matthias Weghofer überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Wiesen und ein kleines Geschenk.

Bgm. Matthias Weghofer gratuliert Hans Jünemann (r)

Neujahrsspielen des Musikvereins

Der Musikverein Wiesen besuchte zum Jahreswechsel wieder rund 400 Mitgliederhaushalte und überbrachte einen musikalischen Neujahrsgruß. Selbstverständlich wurde auch im Rathaus Halt gemacht. Traditionell wurde auch das Rathaus be-

sucht und dem Bürgermeister sowie den Gemeindeangestellten ein Neujahrsständchen gespielt. Bürgermeister Matthias Weghofer lud anschließend die fleißigen Musikantinnen und Musikanten zu einer verdienten Stärkung ein.



Sternsinger sammeln für Kinder

Die jugendlichen Sternsinger besuchten Anfang Jänner die Wiesener Haushalte. So besuchten sie auch mich und die Gemeindeangestellten im Rathaus und klebten „20*C+M+B*20“ (Christus segne diese Haus) auf die Eingangstüre.

Die heurige Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar stand für Projekte in Kenia, Äthiopien, Bolivien uva.

Der Projektpartner in Kenia, das Team von MPC (Mukuru Promotion Centre) leistet „Hilfe zur Selbsthilfe“, die durch einen nachhaltigen Wandel zum Besseren führt.



Aussichtsplattform ein Besuchermagnet

Aussichtsplattform kostete die Gemeinde Wiesen nur 20.000 Euro

Die neue, Landesgrenzen überschreitende, Aussichtsplattform entwickelt sich zu einem Besuchermagnet. Seit der Eröffnung am Nationalfeiertag im Oktober wanderten an die zweitausend Personen aus Wiesen und Lanzenkirchen aber auch von den umliegenden Gemeinden und Bezirken zur Aussichtsplattform. Von den Besuchern hört man nur Lob für die stabile und gut gelungene Aussichtsplattform.

Sicht bis nach Bratislava und zum Schneeberg

Vor allem reicht die Sicht ins Burgenland bis nach Bratislava und nach Niederösterreich. Man sieht die herrlichen Berge der Buckligen Welt, die Rax und den Schneeberg.

Lediglich 20.000 Euro musste Wiesen für die Aussichtsplattform bezahlen.

Hier die Aufstellung der Kosten:

Gesamtkosten:	EUR 200.000,-
Minus 60 Prozent EU-Förderung:	- EUR 120.000,-
Minus 20 Prozent Gemeinde Lanzenkirchen:	- EUR 40.000,-
Minus 10 Prozent Sonderförderung Bgld.LR:	- EUR 20.000,-
Verbleiben für die Marktgemeinde Wiesen:	EUR 20.000,-

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler haben bei der Bgld. Landesregierung und Landeshauptmann Hans Peter Droskoszil vorgesprochen und konnten eine Sonderförderung für das Projekt in der Höhe von EUR 20.000,- lukrieren.



ÖVP und SPÖ stimmten für die Aussichtsplattform, WIP und FPÖ stimmten dagegen

Lediglich 20.000 Euro kostete dieses Besucheranziehende Tourismusprojekt die Marktgemeinde Wiesen, trotzdem stimmten die WIP- und FPÖ-Gemeinderäte gegen diese wunderbare Aussichtsplattform. Die ÖVP- und SPÖ-Gemeinderäte stimmten in weiser Voraussicht für das Projekt.



Blick ins Burgenland



Blick nach Niederösterreich

Ortsteil Bad Sauerbrunn

Christine Reeh und Wolfgang Sieger sind die offiziellen Vertreter für die Bewohner des Ortsteiles

Gemeindekassierin Christine Reeh und Gemeindevorstand Wolfgang Sieger MSc sind die offiziellen Vertreter der Marktgemeinde Wiesen für den Ortsteil Wiesen bei Bad Sauerbrunn und Keltenberg. Wolfgang Sieger MSc vertritt die Bewohner im Gemeindevorstand und Gemeinderat. Christine Reeh ist Gemeindekassierin und vertritt die Bewohner des Ortsteiles und des Keltenberges im Gemeinderat. Jede finanzielle Geldüberweisung der Marktgemeinde muss mit der Unterschrift von Christine Reeh versehen sein. Sollten Sie Anliegen oder Wünsche haben, so können Sie sich direkt an die beiden Gemeindevertreter Christine Reeh und Wolfgang Sieger, MSc wenden. Natürlich können Sie aber auch jederzeit im Rathaus Wiesen (02626/81682) oder direkt bei mir (Mobil 0664/4194574) Ihre Wünsche deponieren.



GR Wolfgang Sieger, MSc



GR Christine Reeh

„Goldkurve“ in der Keltenbergstraße wurde verbreitert

Die sogenannte „Goldkurve“ war sowohl für die Autofahrer, als auch für die Fußgänger infolge ihrer zahlreichen Schlaglöcher ein großes Problem. Die Marktgemeinde Wiesen hat noch vor der nasskalten Winterzeit die „Goldkurve“ mit einer Asphaltfläche verbreitert. Dadurch können die Autofahrer ohne in die Schlaglöcher zu fahren dem Gegenverkehr bequem ausweichen und auch die Fußgänger werden nicht nass und beschmutzt.



„Goldkurve“ wurde verbreitert

Scarbantiaweg staubfrei gemacht

Der Scarbantiaweg am Keltenberg wurde mit Aufbringung einer Asphaltbruchdecke staubfrei gemacht. Wir ersuchen alle Bewohner des Keltenberges und die Besucher, die gesetzlich vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30 km/h einzuhalten.

Kindergarten- und Schulgeld 2020: EUR 73.000,--

Die Marktgemeinde Wiesen bezahlt für den Besuch des Kindergartens und der Volksschule in Bad Sauerbrunn für unsere Hotterkinder für das Jahr 2020 EUR 73.000,--

Für den Kindergarten wurden im Budget EUR 36.000,-- reserviert. Für die Volksschule wurden EUR 37.000,-- (inklusive Nachmittagsbetreuung) budgetiert.



Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler mit Siedlerobmann Peter Reeh

Jahreshauptdienstbesprechung der Feuerwehr Wiesen

Die 129. Jahreshauptdienstbesprechung der Feuerwehr Wiesen fand am 3. Jänner 2020 im neuen Feuerwehrhaus statt. Kommandant Franz Nussbaumer begrüßte zahlreiche Ehrengäste und berichtete über das Geschehen im abgelaufenen Jahr 2019.

Die Freiwillige Feuerwehr Wiesen fuhr im Jahr 2019 insgesamt 69 Einsätze. 1260 Stunden waren die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden im abgelaufenen Jahr im Einsatz, um Hab und Gut sowie Menschenleben zu retten bzw. vor größeren Schäden zu bewahren. Der umfangreichste Einsatz war das schwere Unwetter mit Überschwemmungen am 11. Mai 2019.

Bürgermeister Matthias Weghofer bedankte sich bei den Kameraden und Kameradinnen für die Arbeit und die erfolgreichen Einsätze im Jahre 2019. Für die kommenden Jahre ist auch der Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges geplant. Die Feuerwehr Wiesen kann auf einen Aktivstand von 59 Männern und sechs Frauen verweisen. Weiters sind elf Jugendliche bei der Jugendfeuerwehr aktiv tätig.

Ortskommandant Franz Nussbaumer nahm mit Sophie Ramhofer, Bernhard Endl, Dominik Sagartz, Amelie Koch und Christoph Sagartz neue Mitglieder in den Aktivstand der Feuerwehr Wiesen auf.

Im Jahr 2020 feiert die Feuerwehr Wiesen das 130-jährige Jubiläum.



Bgm. Matthias Weghofer, Ortskommandant Franz Nussbaumer, Abschnittskommandant Sebastian Taschner und Ortskommandant-Stv. Karl Baier mit den neuen aktiven Feuerwehrkameraden

Großzügiges Budget 2020 für die Wiesener Feuerwehr: 157.900 Euro

Der Gemeinderat hat für die Feuerwehr Wiesen ein großzügiges Budget in der Höhe von EUR 157.900,- für das Jahr 2020 einstimmig beschlossen.

Feuerwehrbudget einstimmig beschlossen

Für Mietkosten und Transferzahlungen für das neue Feuerwehrhaus wurden EUR 117.000,- budgetiert. Für die laufenden Ausgaben sind EUR 40.900,- vorgesehen.

Feuerwehren der Nachbargemeinden erhalten wesentlich weniger

Im Gegensatz zu anderen Gemeinden im Bezirk wurde vom Gemeinderat sehr großzügig budgetiert. Die Feuerwehren der Nachbargemeinden bekommen wesentlich weniger (zwischen 19.000 und 35.000 Euro).

Die Kosten im Detail:

Mietkosten, Transferzahlungen für das neue

Feuerwehrhaus:	EUR 117.000,-
Strom, Gas, Wasser:	EUR 6.000,-
Versicherungen, Treibstoffe:	EUR 5.900,-
Instandhaltungen von Fahrzeugen:	EUR 4.000,-
Instandhaltung Gebäude, Maschinen	EUR 3.000,-
Gebühren gem. FAG:	EUR 3.900,-
Sonstige Leistungen:	EUR 3.000,-
Betriebsausstattung:	EUR 1.500,-
Repräsentationsausgaben:	EUR 3.000,-
Telefon:	EUR 600,-
Büromittel, Druckwerke:	EUR 400,-
Ärztl. Betreuung, Gesundheitsvorsorge:	EUR 1.000,-
sonstige Ausgaben:	EUR 400,-
Schmiermittel, Reinigungsmittel,	
Chemische Mittel:	EUR 1.700,-
Geringfügige Wirtschaftsgüter:	EUR 2.500,-
Instandhaltung von Sonderanlagen:	EUR 1.500,-
Geldzuwendungen an Feuerwehrmänner:	EUR 2.500,-

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2020

Älter als 90 Jahre

Barbara Nussbaumer (99), Kirchengasse 13	10.06.1921
Anna Koch (97), Hauptstraße 138	18.10.1923
Gisel Schweiger (95), Bahnstraße 95	16.01.1925
Stefan Feurer (95), Hauptstraße 159	24.10.1925
Maxentius Berndl (95), Am Hauerschlüssel 4	16.11.1925
Rosina Rezner (94), Erlengasse 3	22.03.1926
Eleonore Florian (94), Rosengasse 3	04.04.1926
Anna Kremser (94), Gartengasse 33	10.11.1926
Maria Murnberger (93), Sauerbrunnerstraße 3a	24.03.1927
Franziska Koch (93), Kastanienweg 13	05.06.1927
Helmuth Scheifinger (92), Rote Erde 5	14.03.1928
Ing. Franz Pauschenwein (92), Gartengasse 36	11.04.1928
Margareta Maria Rath (92), Lindengasse 10	17.04.1928
Josefine Leitgeb (92), Sackgasse 8	27.04.1928
Josefine Maria Mahlfleisch (92), Hauptstraße 27	04.05.1928
Josef Pauschenwein (92), Bahnstraße 136	16.07.1928
Ing. Alfred Hochhauser (92), Mitterweg 9	17.08.1928
Theresia Pauschenwein (92), Siedlungsgasse 2a	25.08.1928
Hermine Pauschenwein (92), Gartengasse 36	20.09.1928
Maria Bauer (92), Bahnstraße 145	15.11.1928
Anna Johanna Weghofer (91), Obere Lindeng. 12	22.01.1929
Hilda Eder (91), Raiffeisengasse 21	07.04.1929
Walter Pospisil (91), Sauerbrunnerstraße 23	13.08.1929
Anna Elisabeth Tragl (91), Obere Schanzg. 3	18.08.1929
Paula Schütz (91), Höhenstraße 1	23.08.1929
Margarete Völkl (91), Badstraße 52	16.09.1929
Elisabeth Ahmon (91), Teutatesweg 10	17.10.1929

90. Geburtstag

Johann Laszakovits (90), Franz-Liszt-Gasse 21	21.02.1930
Ernst Karl Dorfmeister (90), Kirchengasse 23	25.02.1930
Josefine Zeller (90), Hauptstraße 57	12.03.1930
Maria Bucsics (90), Bahnstraße 122	06.05.1930
Anna Hutter (90), Obere Schanzgasse 2	13.07.1930
Josefine Windisch (90), Obere Bahngasse 26	04.08.1930
Theresia Pauschenwein (90), Gartengasse 23	28.09.1930
Erna Koch (90), Höhenstraße 57	16.10.1930
Ferdinand Klikovits (90), Römergasse 6	19.10.1930
Anton Widlhofer (90), Siedlungsgasse 13	07.11.1930
Johann Drescher (90), Hauptstraße 111	14.12.1930

85. Geburtstag

Johann Klawatsch, Raiffeisengasse 41	01.01.1935
Josefine Müller, Waldgasse 62	22.01.1935
Franz Klawatsch, Hauptstraße 10	08.02.1935
Josefine Klawatsch, Bahnstraße 125	22.02.1935
Walter Huber, Neubaugasse 8	04.04.1935
Dkfm. Dr. Rudolf Bogner, Ing. L. Figlgasse 17	28.04.1935
Otilia Ernestina Lang, Zum Druidenhain 9	18.06.1935
Anna Maragethe Klawatsch, Raiffeisengasse 41	13.07.1935
Maria Knotzer, Hauptstraße 151	04.08.1935
Barbara Drucks, Buchenweg 24	04.08.1935
Sieglinde Reinfeld, Feldgasse 1	08.08.1935
Wilhelm Gregor Friesenbiller, Diviciacusweg 4	20.08.1935
Karl Schütz, Hauptstraße 8	13.09.1935
Josef Pogatsch, Kirchengasse 25	05.10.1935
Franz Karl Schweiger, Hauptplatz 15	04.11.1935
Maria Murnberger, Hauptstraße 23	19.11.1935
Margaret Barbara Strümpf, Feldgasse 19	04.12.1935
Anton Kar Dorfmeister, Bahnstraße 7	29.12.1935

80. Geburtstag

Josefine Burgmann, Haselnußgasse 16	01.01.1940
Ing. Johann Günther Dopler, Neuhausgasse 6	03.02.1940

Gertrud Sauerwein, Straußgasse	08.02.1940
Kurt Donner, Eichengasse 1	11.02.1940
Josefine Nussbaumer, Bahnstraße 126	27.02.1940
Anna Strümpf, Hauptstraße 16	04.03.1940
Herma Habeler, Bahnstraße 147	04.03.1940
Hermine Huber, Helenental 3	05.03.1940
Ing. Karl Schmid, Teutatesweg 7	09.03.1940
Ing. Horst Glaser, Zum Druidenhain 7	19.03.1940
Waltraud Wukits, Bahnstraße 116	28.03.1940
Rudolf Tschirk, Cingetweg 8	04.04.1940
Augustine Gausch, Gartengasse 18	13.04.1940
Anton Kremser, Hauptstraße 15	25.04.1940
Erich Leopold Koch, Bahnstraße 138	26.04.1940
Johann Krutz, Kirchengasse 29	29.04.1940
Erna Starkl, Flurgasse 8	09.05.1940
Margit Weinguntl, Teutatesweg 15	06.06.1940
Elfriede Josefine Bogner, Frohsdorferstraße 43	08.06.1940
Gerhar Messner, Cingetweg 6	17.06.1940
Dr. Stefan Franz Brezovich, Gartengasse 20a	20.06.1940
Rudolf Burgmann, Hintergasse 29	26.06.1940
Barbara Maria Habeler, Bahnstraße 110	02.07.1940
Waldemar Erich Ertner, Haselnußgasse 5	15.07.1940
Manfred Karl Kopp, Teutatesweg 4	17.07.1940
Annemarie Bogner, Frohsdorferstraße 16	26.07.1940
Dr. Brigitte Geier, Diviciacusweg 16	27.07.1940
Johan Karonitsch, Grenzweg 5	08.08.1940
Ingebor Novotny, Lindengasse 35	16.08.1940
Monika Ramhofer, Höhenstraße 52	29.08.1940
Edeltrude Gneist, Waldgasse 28	09.09.1940
Viktor Friedrich Dorfmeister, Frohsdorferstr. 53	13.09.1940
Johann Strobl, Obere Höhenstraße 25	20.09.1940
Gerda Pichler, Gartengasse 3	07.10.1940
Margarete Ramhofer, Hauptstraße 18	08.10.1940
August Habeler, Bahnstraße 151	15.11.1940
Hermine Bogner, Frohsdorferstraße 15	17.11.1940
Maria Hahn, Obere Höhenstraße 23	29.11.1940
Gisela Maria Valvason, Gartengasse 21	10.12.1940
Ernst Habeler, Bahnstraße 40	12.12.1940
Peter Arthur Holzheu, Zum Druidenhain 14	25.12.1940

75. Geburtstag

Josef Schweiger, Waldgasse 2	28.01.1945
Ernst Strobl, Neubaugasse 5	28.01.1945
Franz Bauer, Siedlungsgasse 19	04.02.1945
Günter Gausch, Hauptstraße 110	08.03.1945
Josef Riegerbauer, Hohenacker 6	15.03.1945
Rudolf Koch, Obere Höhenstraße 19	27.03.1945
Helga Weiß, Hauptstraße 104	06.04.1945
Leopold Pauschenwein, Haselnußgasse 6	17.04.1945
Karl Dorfmeister, Frohsdorferstraße 2	03.05.1945
Anna Schreiner, Raiffeisengasse 3	05.05.1945
Maria Knipfer, Zeisslgasse 1	08.05.1945
Franz Schmalfluss, Höhenstraße 10	11.05.1945
Monika Ursula Pauschenwein, Flurgasse 6	22.05.1945
Willibald Kollinger, Römergasse 26	29.05.1945
Paul Moser, Haselnußgasse 22	10.06.1945
Josefine Grohmann, Kirchengasse 7	14.06.1945
Irmtraud Uhl, Römersee 16	15.06.1945
Christine Koch, Bahnstraße 138	22.06.1945
Sonja Brigitta Pongratz, Buchenweg 30	27.06.1945
Ferdinand Gerdenitsch, Haselnußgasse 28	04.07.1945
Dr. Andrea Frank, Hutkoglweg 8	13.07.1945
Ernst Tragl, Frohsdorferstraße 13	18.07.1945
Reinhard Rudolf Huber, Helenental 4	04.12.1945

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2020

Erna Rosa Kremser, Bahnstraße 5	30.12.1945	Mag. Harald Josef Hrdlicka, Bahnstraße 171	17.03.1955
70. Geburtstag		Ingeborg Maria Zwirner, Hutkoglweg 12	28.03.1955
Stefanie Grasl, Straußgasse 7	05.01.1950	Rudolf Matthias Leitgeb, Feldgasse 3a	31.03.1955
Kurt Lubenik, Römergasse 5	09.01.1950	Eduard Dorfmeister, Frohsdorferstraße 7	01.04.1955
Franz Julius Bogner, Hauptstraße 140	10.01.1950	Franz Koch, Forchtenauerstraße 2	02.04.1955
Renate Dietlinde Strobl, Lindengasse 2	17.01.1950	Alfred Reeh, Cingetweg 2	03.04.1955
Johann Josef Bogner, Bahnstraße 51	26.01.1950	Rudolf Karl Habeler, Gartengasse 7	05.04.1955
Johann Karl Kremser, Zeisslgasse 11	30.01.1950	Bernadette Stricker, Hutkoglweg 3	08.04.1955
Gerhard Nußbaumer, Cingetweg 8	17.02.1950	Veronika Klawatsch, Waldgasse 9	28.04.1955
Franz Pauschenwein, Sonnengasse 2	27.02.1950	Walter Huber, Neubaugasse 3	07.06.1955
Helmut Leimer, Waldgasse 56	04.03.1950	Johann Pinter, Helenental 9	30.06.1955
Monika Strümpf, Gartengasse 12	25.03.1950	Viktor Karl Tragl, Obere Schanzgasse 5	06.07.1955
Johann Anton Habeler, Kirchengasse 6	27.03.1950	Ludwig Hirschfeld, Flurgasse 1	08.07.1955
Michael Anton Strobl, Gartengasse 60	16.04.1950	Dipl.Ing. Johann Rudolf Fertl, Martinsgasse 4	10.07.1955
Paul Jakwerth, Hauptstraße 43	29.04.1950	Karl Alexander Waitz, Höhenstraße 50	27.07.1955
Margarete Theresia Strümpf, Höhenstraße 63	02.05.1950	Franziska Koch, Forchtenauerstraße 2	28.07.1955
Karl Koch, Obere Höhenstraße 1	03.05.1950	Wilhelm Beck, Zum Druidenhain 16	02.08.1955
Josef Pinter, Bahnstraße 67	03.05.1950	Maria Schuster, Bihrleiten 19	05.08.1955
Mag.phil. Manfred Gänsdorfer, Mitterweg 49	03.05.1950	Maria Winkler, Straußgasse 12	09.08.1955
Eugen Csukovits, Am Hauerschlüssel 7	09.05.1950	Othmar Josef Schweifer, Sauerbrunnerstr. 12	10.08.1955
Herma Theresia Wittmann, Neustiftgasse 7	14.05.1950	Annemaria Drescher, Hintergasse 14,	14.08.1955
Josef Dominikus Pauschenwein, Hauptstraße 45	15.05.1950	Kurt Muckenhuber, Lugweg 2	15.09.1955
Monika Ferenc, Römersee 12	17.05.1950	Pauline Theresia Ramhofer, Bahnstraße 101	19.09.1955
Leopold Bogner, Hauptstraße 9	18.05.1950	Rudolf Bauer, Kirchengasse 2	21.09.1955
Hermine Weghofer, Am Hauerschlüssel 32	28.05.1950	Peter Gerhard Mitter, Bahnstraße 90	23.09.1955
Anna Margarete Jünemann, Gartengasse 11	14.06.1950	Mag.phil. Franz Edelmann, Neuhausgasse 4	02.10.1955
Rosalia Ramhofer, Hauptstraße 131	18.06.1950	Karl Andreas Hofer, Waldgasse 60	06.10.1955
Theresia Bauer, Hutkoglweg 3	29.06.1950	Pilar Rohleder, Obere Bahngasse 35	12.10.1955
Herbert Friedrich Koch, Bahnstraße 123	15.07.1950	Tanya Krumova Pazitelova, Mohnblumenweg 14	03.11.1955
Friedric Zechner, Römergasse 4	15.07.1950	Christa Elfriede Posch, Römergasse 16	12.12.1955
Franz Ernst Pinter, Zeisslgasse 13	18.07.1950	Christiane Rosa Reismüller, Zeisslgasse 9	15.12.1955
Julius Stöger, Am Hauerschlüssel 8	23.08.1950	Hermine Bogner, Bahnstraße 96a	23.12.1955
Ernst Karl Schreiner, Kastanienweg 15	03.09.1950	Manfred Moser, Buchenweg 9	24.12.1955
Gertrude Anna Schmalfuss, Bachgasse 11	06.09.1950	60. Geburtstag	
Margarete Josefine Schweiger, Ing. L. Figlgasse 5	06.09.1950	Thomas Strodl, Hauptstraße 16	02.01.1960
Maria Theresia Prokop, Hauptstraße 52	13.09.1950	Kristina Schweiger-Erkers, MA, Hibiscusweg 5	15.01.1960
Stefanie Reismüller, Bahnstraße 131	29.09.1950	Johann Georg Strodl, Hauptstraße 11	23.01.1960
Jose Vinzenz Pogatsch, Sackgasse 4	30.09.1950	Gabriele Barbara Schrabeck, Gartengasse 15	24.01.1960
Herbert Bogner, Raiffeisengasse 21	20.10.1950	Mag. Edith Maria Pinter, Bachgasse 3	25.01.1960
Ernst Johann Strobl, Zur Grotte 6	27.10.1950	Franz Windisch, Hutkoglweg 23	29.01.1960
Gertraud Huber, Helenental 4	07.11.1950	Dipl.Ing. Josef Anton Koch, Bahnstraße 13	31.01.1960
Edelgard Pauschenwein, Bahnstraße 18	16.11.1950	Franz Knipfer, Hohenacker 10,	10.02.1960
Hermine Anna Huber, Raiffeisengasse 27	29.11.1950	Karl Artmann, Birkengasse 2	10.02.1960
Hildegard Maria Weghofer, Raiffeisengasse 7	13.12.1950	Dietmar Franz Huber, Bahnstraße 32	08.03.1960
Franz Eduard Drescher, Hintergasse 14	19.12.1950	Anton Harrer, Lindengasse 30	02.05.1960
Theresia Gisela Florian, Rosengasse 3	20.12.1950	Monika Nussbaumer, Hohenacker 15	05.05.1960
Gisela Strobl Siedlungsgasse 17	22.12.1950	Maria Theresia Pauschenwein, Siedlungsg. 2a	05.05.1960
Karl Weghofer, Raiffeisengasse 7	28.12.1950	Dr. Regina Nefische, Frohsdorferstr. 28	08.05.1960
65. Geburtstag		Robert Georg Reisner, Am Hohen Stein 5	13.05.1960
Anna Maria Schuh, Erdbeergasse 3	03.01.1955	Adem Dombayci, Buchenweg 1	15.05.1960
Ewald Paar, Am Hauerschlüssel 2	05.01.1955	Franz Stefan Eder, Feldgasse 7	17.05.1960
Johann Gruber, Hinterbrühl 4,	06.01.1955	Magda Neda, Bahnstraße 49,	30.05.1960
Ernst Josef Huber, Schanzgasse 16a	07.01.1955	Maria Bernadette Pauschenwein, Zeisslgasse 16	08.06.1960
Margareta Maria Trimmel, Gartengasse 24	07.01.1955	Andrea Gisela Dorfmeister, Obere Lindeng. 9	09.06.1960
Rozalia Sarkani, Bahnstraße 12,	13.01.1955	Michael Graf, Gartengasse 13	11.06.1960
Johann Franz Ramhofer, Bahnstraße 101	21.01.1955	Erich Ernstbrunner, Frohsdorferstraße 39	24.06.1960
Ana Tunea, Römergasse 8	05.02.1955	Dr. Margarita Johanna Karner, Lindengasse 17	25.06.1960
Manfred Neubauer, Franz-Liszt-Gasse 14	06.02.1955	Mag. Bernhard Matthias Widhofer, Feldgasse 2	02.07.1960
Wilhelm Rekker, Raiffeisengasse 3	12.02.1955	Margherita Amminger, Hauptplatz 1	03.07.1960
Gerd Dieter Rathpoller, Rathausplatz 2	13.02.1955	Erna Werfring, Frohsdorferstraße 33	03.07.1960
Hubert Holzinger, Neustiftgasse 2	15.02.1955	Hannes Hermann Leitgeb, Rosalienweg 1	16.07.1960
Hannelore Weghofer, Gartengasse 4a	01.03.1955	Gabriele Margarete Ramhofer, Bahnstraße 39	19.07.1960
Hermine Bauer, Hintergasse 1a	05.03.1955	Christa Hermine Mihalkovits, Buchenweg 17	12.08.1960

Herzliche Glückwünsche zu den Jubiläen 2020

Brigitte Maria Feurer, Höhenstraße 2	15.08.1960	Edith Fuxberger, Römersee-Campingplatz 1	31.03.1970
Monika Hürzy, Hohenäcker 2	20.08.1960	Thomas Pflügler, Frohsdorferstraße 6,	04.04.1970
Zeljko Mikulcic, Haselnußgasse 1	25.08.1960	Josef Peter Babonitsch, Bahnstraße 148a	04.04.1970
Hannes Josef Nussbaumer, Ing. L. Figlgasse 14	25.08.1960	Dietmar Patrick Habeler, Obere Höhenstr. 3	17.04.1970
Herbert Klawatsch, Erdbeergasse 14	22.09.1960	Hajrije Ulluri, Römergasse 19	22.04.1970
Andreas Treiftl, Bahnstraße 62	27.09.1960	Bettina Habeler Bahnstraße 9	30.04.1970
Andrea Reeh, Cingetweg 2	30.09.1960	Andreas Lang, Haydnweg 9	10.05.1970
Kazimierz Jan Lizak, Hintergasse 17b	06.10.1960	Jürgen Michael Murnberger, Obere Bahng. 28	18.05.1970
Christine Maria Windisch, Hutkoglweg 23	06.10.1960	Isabella Ernestine Pint, Am Hauerschlüssel 10	25.05.1970
Dr. Andreas Habeler, Bahnstraße 157	13.10.1960	Robert Martin Reznier, Mitterweg 47	25.05.1970
Wolfgang Schobesberger, Straußgasse 5	22.10.1960	Ulrike Maria Knopf, Bahnstraße 30	07.06.1970
Esefa Marhosevic, Badstraße 34	28.10.1960	Angelika Uhl, Eichengasse 7	12.06.1970
Erich Johannes Hofleitner, Hauptstraße 42	04.11.1960	Anton Ernst Habeler, Haselnußgasse 13	14.06.1970
Erwin Karl Teuschler, Neubaugasse 12	04.11.1960	Ludwig Fritz Dörrer, Berggasse 11	20.06.1970
Wolfgang Johann Murnberger, Sauerbrunnerstr. 3a	13.11.1960	Dagmar Maria Florian, Rosengasse 3	23.06.1970
Maria Elisabeth Huber, Hohenäcker 4	17.11.1960	Harald Habeler Neustiftgasse 2b	25.06.1970
Erwin Gruber, Hinterbrühl 3,	21.11.1960	Mevludin Marhosevic, Badstraße 34	06.07.1970
Friedrich Schöll, Obere Bahngasse 19	22.11.1960	Anita Nussbaumer, Ing. Julius Raab-Gasse 14	08.07.1970
Manfred Huber, Siedlungsgasse 2c	04.12.1960	Günter Johann Feurer, Frohsdorferstraße 19	13.07.1970
Dr. Kurt Mihalkovits, Buchenweg 17	05.12.1960	Andreas Uhl, Eichengasse 7	16.07.1970
Maria Anna Steinmetz, Höhenstraße 19	09.12.1960	Heinz Herbert Paulesits, Frohsdorferstraße 25	17.07.1970
Franziska Josefine Holzinger, Neustiftgasse 2	14.12.1960	Barbara Tschirk, Diviciacusweg 8	22.07.1970
50. Geburtstag		Elisabeta Pantalici, Bahnstraße 5	24.07.1970
Sibylle Theresia Morawitz, Bihreiten 14	09.01.1970	Josef Johann Sagartz, Hintergasse 6	26.07.1970
Roman Josef Bogner, Hauptstraße 155	11.01.1970	Heinz Peter Piller, Erdbeergasse 7	08.08.1970
Richard Martin Helfer, Sauerbrunnerstraße 25	19.01.1970	Martina Hermine Posch, Bahnstraße 150	18.08.1970
Dr. Stefan Brezovich, Gartengasse 20a	25.01.1970	Elke Staudte, Badstraße 60	19.08.1970
Hermann Ernst Strümpf, Sauerbrunnerstraße 8	02.02.1970	Mihail Banba, Erlengasse 3	25.08.1970
Wolfgang Sieger, BSc MSc., Mohnblumenw. 22	18.02.1970	Claudia Milanollo, Neuhausgasse 1	28.08.1970
Hans Peter Meidl, Obere Bahngasse 16	26.02.1970	Wolfgang Nussbaumer, Hauptplatz 1	06.09.1970
Günter Georg Pinter, Bihreiten 15	26.02.1970	Bettina Sedlatschek, Bihreiten 4	15.09.1970
Maria Pal, Frohsdorferstraße 44	09.03.1970	Sandra Harrer, Lindengasse 30	22.09.1970
Roman Matthias Pinter, Höhenstraße 41	11.03.1970	Doris Theresia Rath, Hauptstraße 15	01.10.1970
Martin Heschtera-Reithofer, Franz-Liszt-Gasse 22	11.03.1970	Zdenko Olšiak, Bahnstraße 108	11.10.1970
Sabine Schreiner, Hauptplatz 10	14.03.1970	Hannelore Maria Habeler, Bahnstraße 40	20.10.1970
Werner Strobl, Ing. L. Figlgasse 19	14.03.1970	Günter Anton Fass, Zeisslgasse 26	22.11.1970
DI Wolfgang Morawitz, Gartengasse 41	16.03.1970	Patrick Josef Strobl, Lindengasse 4	26.11.1970
Siegfried Othmar Lackner, Buchenweg 13	26.03.1970	Péter Pribéli, Hauptstraße 44	18.12.1970
Ulrike Maria Rekker, Raiffeisengasse 3	29.03.1970	Hannes Tschirk, Franz-Liszt-Gasse 4	29.12.1970

Jubiläumsgabe wurde auf 100 Euro erhöht Bürgermeister Matthias Weghofer stellte den Antrag auf Erhöhung

Bürgermeister Matthias Weghofer stellte in der Gemeinderatssitzung am 18.12.2019 den Antrag, die Jubiläumsgabe von 50 Euro auf 100 Euro per 1. Jänner 2020 zu erhöhen.

Die Jubiläumsgabe erhalten alle Wiesener Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Hauptwohnsitz in Wiesen mit rundem und halbrundem Geburtstag ab dem 80. Lebensjahr. Das sind jene Personen, die ihren 80., 85., 90., 95. und 100. Geburtstag feiern.

Weiters kommen in den Genuss der Jubilä-

umsgabe die Hochzeitspaare zum 50. (Goldene Hochzeit), 60. (Diamantene Hochzeit), 65. (Eiserne Hochzeit), 67,5 (Steinerne Hochzeit) 70. (Gnadenhochzeit), 75. Hochzeitstag (Kronjuwelenhochzeit).

Der Gemeinderat hat den Vorschlag von Bürgermeister Matthias Weghofer einstimmig angenommen. Bürgermeister Matthias Weghofer wird die Jubiläumsgabe zu den Geburtstagen und Hochzeitstagen persönlich überbringen.

Herzliche Glückwünsche den Jubelpaaren 2020

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Dr. Monika Neuwirth-Strümpf und Ing. Viktor Strümpf, Lindengasse 8	04.05.1995
Dieter Paul Berger und Manuela Berger, Am Niederberg 2	26.05.1995
Christine und Peter Reeh, Cingetweg 2	26.05.1995
Eva und Patrick Strobl, Lindengasse 4	02.06.1995
Ing. Herbert und Michaela Habeler, Neustiftg. 2a	10.06.1995
Hans Peter und Helga Kremser, Lindeng. 23	13.07.1995
Anton und Sandra Harrer, Lindengasse 30	21.10.1995

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Theresia Gisela und Werner Florian, Roseng. 3	09.01.1970
Josef Matthias und Stefanie Grasl, Straußg. 7	10.01.1970
Anton und Theresia Knipfer, Zeisslgasse 3	07.02.1970
Augustine und Ernst Strobl, Neubaug. 5	08.05.1970
Christine und Ernst Nussbaumer, Waldgasse 34	27.06.1970
Hermine und Paul Moser, Haselnußgasse 22	31.07.1970
Josef und Renate Strobl, Lindengasse 2	08.08.1970
Anton und Gertrude Anna Schütz, Bachgasse 10a	14.08.1970

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Josef und Maria Fass, Frohsdorferstraße 38	15.01.1960
Gertrude und Johann Habeler, Bahnstraße 157	21.01.1960
Hermine und Leopold Bogner, Bahnstraße 43	23.04.1960

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Anna Maria und Matthias Pinter, Obere Höhenstr. 15	12.02.1955
Elfriede und Willibald Dorfmeister, Hauptstraße 89	10.09.1955

Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre)

Karl und Theresia Pauschenwein, Gartengasse 23	03.08.1952
Anna Maria und Rudolf Nussbaumer, Hauptplatz 2	16.11.1952

Zwei Jubiläen in der Pfarre Wiesen

Unser Ortspfarrer Torsten Carich feiert am 2. Februar 2020 seinen 40. Geburtstag. Ebenfalls einen „Runden“ feiert unser ehemaliger Ortspfarrer Mag. Michael Wüger, am 5. Februar 2020 wird er 50 Jahre.

Herzliche Gratulation und Gottes Segen!

Ausrüstung für Bürgermeister und Vizebürgermeister

Feuerwehrkommandant Franz Nussbaumer übergab Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler die notwendige Ausrüstung, um für Katastrophenfälle gerüstet zu sein. Die Ausrüstung besteht aus einem Helm, einer Regenjacke und aus Gummistiefeln. Beim Unwettereinsatz am 11. Mai 2019 waren Bürgermeister und Vizebürgermeister bis in die Morgenstunden im „Einsatz“. Dabei mussten sie sich Jacken und Stiefel von Kollegen ausborgen. Dem Gesetz nach steht der Bürgermeister der Feuerwehr vor und wird bei Abwesenheit durch den Vizebürgermeister vertreten. Besonders in Katastrophenfällen müssen rasche Entscheidungen vor Ort getroffen werden.



Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler erhielten von der Feuerwehr die notwendige Ausrüstung für Katastrophenfälle

Erdbeerkönigin gesucht

Der Verschönerungs- und Tourismusverein sowie die Marktgemeinde Wiesen veranstalten am **17. Mai 2020 das Wiesener Erdbeerfest mit der Krönung der Österreichischen Erdbeerkönigin 2020/21**. Interessierte junge Damen können sich bis **20. März 2020** bei Tourismusobfrau Anita Treiftl unter **0660/5222321** oder im Gemeindeamt unter **02626/81681** melden.

WIP und FPÖ gegen ökosoziale Naturprojekte

Bemerkenswert ist, dass die WIP- und die FPÖ-Gemeinderäte gegen die ökosozialen Naturprojekte stimmen. So stimmten die WIP und die FPÖ gegen das Besuchermagnet „Aussichtsplattform“.

WIP und FPÖ stimmten gegen Naherholungsgebiet „Streuobstwiese“ und gegen Aussichtsplattform. ÖVP und SPÖ stimmten für Naturprojekte

Auch gegen das geplante ökosoziale Naherholungsgebiet „Streuobstbäume mit Blumenwiese“ stimmten die WIP- und FPÖ-Gemeinderäte. Beide Naturprojekte wurden mit den Stimmen der ÖVP- und SPÖ-Gemeinderäte beschlossen und konnten bzw. können somit umgesetzt werden.

Zur Erinnerung: „Die Gemeinderäte der WIP und der FPÖ stimmten auch gegen den mit den Bgld. Architekturpreis ausgezeichneten neu gestalteten Kirchenpark.“

WIP und FPÖ stimmten auch gegen den, mit den Architektur-Award ausgezeichneten Kirchenpark

Sie legten sich auch gegen das neue Feuerwehrhaus, eines der schönsten und modernsten Feuerwehrhäuser des Burgenlandes, quer. Bekanntlich wurde auch die Volksschule Wiesen in den Medien mies gemacht. Mittlerweile ist die Volksschule Wiesen eine Vorzeigeschule im Burgenland

Erfolgreiche Umstellung auf Doppelte Buchhaltung



Bgm. Matthias Weghofer und Amtsleiter Thomas Jobst mit den Gemeindeangestellten Astrid Hofer, Melanie Zotos und Martina Pogatsch (v.l.)

Erfreuliches aus der Gemeinde

- >> Erfolgreiche Umstellung der Buchhaltung von Kameralistik auf Doppelte Buchhaltung.
- >> Bürgermeister Matthias Weghofer konnte zahlreiche Förderungen für die Marktgemeinde Wiesen lukrieren.
- >> Im Jahre 2019 und 2020 werden Projekte mit EUR 740.000,- (Edlesbach, Aussichtsplattform, Naherholungsgebiet) gefördert.
- >> Marktgemeinde Wiesen ist trotz großer Investitionen weiter schuldenfrei.

Faschingsumzug in Wiesen

am Faschingdienstag

25. Feber 2020

mit Vereinen, Kindergarten-
und Volksschulkindern

**Treffpunkt: 10:30 Uhr
vor dem Kindergarten**

Einladung zur Flurreinigung

an die Vereine und die Bevölkerung zur
Säuberung des Gemeindehotters

**Treffpunkt: Samstag,
4. April 2020, 08:00, Rathausplatz**

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich lade Sie ein, mich bei Anliegen oder Wünschen in meiner Sprechstunde zu besuchen. Ich stehe Ihnen auch unter meiner Mobilnummer 0664/4194574 gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße, Ihr

M. Weghofer